

# >> Die öffentlichen beruflichen Schulen informieren

Anmeldung für das Schuljahr 2013 / 2014 zu den gewerblichen, kaufmännischen, haus- und landwirtschaftlichen Vollzeitschulen in Freiburg

Die Anmeldungen sollen persönlich erfolgen und werden zu den unten angegebenen Zeiten entgegengenommen. Das Recht zur Unterschrift der Anmeldung hat bei nicht volljährigen Schülerinnen und Schülern nur der gesetzliche Vertreter oder dessen Bevollmächtigter (Vollmachtserklärung)

**Neu: Alle Infos auch im Internet unter [www.bs-freiburg.de](http://www.bs-freiburg.de)**

Zur Anmeldung sind mitzubringen:

1. beglaubigte Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses,
2. zwei Freiumschräge mit vollständiger Adresse der Erziehungsberechtigten bzw. der Bewerber,
3. für Anmeldungen an Gymnasien die Originalzeugnisse der letzten drei Jahre,
4. weitere Nachweise entsprechend den Eingangsvoraussetzungen.

Erfüllen mehr Bewerber oder Bewerberinnen die Aufnahmevoraussetzungen, als die jeweilige Schulart aufnehmen kann, findet entsprechend den jeweiligen Schulordnungen eine Auslese u. a. nach den Notendurchschnitten der Einreichungszeugnisse statt.

Berufliche Vollzeitschulen der Stadt Freiburg	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
<b>Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule</b> Bisslerstraße 17 Tel. 07 61/201-7387 für einjährige Berufsfachschulen: Tel. 201-7742 Fax 07 61/201-74 98 Internet: <a href="http://www.fwg-freiburg.de">www.fwg-freiburg.de</a> E-Mail: <a href="mailto:fwg@freiburger-schulen.bwl.de">fwg@freiburger-schulen.bwl.de</a> <b>Anmeldetermine zum Schuljahr 2013/2014</b> Montag, Mittwoch, Donnerstag 7.30–12.00 Uhr Dienstag, Freitag 13.30–16.00 Uhr Samstag 7.30–12.00 Uhr <b>Anmeldeschluss:</b> • für alle Schularten bis 1. März 2013 • für einjährige Meisterschule Maurer / Betonbauer (13.) und einjährige Meisterschule Zimmerer (11.) und Akademie Zimmerer (6.) 30. September 2013	1. Technisches Gymnasium Profil: Umwelttechnik	• Mittlerer Bildungsabschluss	Allgemeine Hochschulreife
	2. Dreijähriges Berufskolleg Holzdesign/Holzbildhauer	• Mittlerer Bildungsabschluss	Staatlich gepr. Holzdesigner/-in Holzbildhauer/-in, Geselle/-in und Fachhochschulreife
	3. Zweijähriges Berufskolleg für technische Dokumentation	• Mittlerer Bildungsabschluss	Staatlich gepr. Assistent/-in für technische Dokumentation, Fachhochschulreife
	4. Technisches Berufskolleg I (Informations-/Medientechnik, Gestaltung)	• Realschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand	
	5. Technisches Berufskolleg II (Informations-/Medientechnik, Gestaltung)	• Technisches Berufskolleg I	Fachhochschulreife Technischer Kommunikationsassistent/-in
	6. Zweijährige Akademie für Betriebsmanagement, Bau- und Holztechnik, Fachrichtung Zimmerer/Zimmerinnen	• Lehrabschlussprüfung als Zimmerer/Zimmerin	Staatl. gepr. Betriebsmanager/-in und Meisterprüfung und Fachhochschulreife; Zusatzangebot: Betriebswirt/-in (HWK) in Koop. mit der HWK Freiburg
	7. Zweijährige Akademie für Betriebsmanagement, Bau- und Holztechnik, Fachrichtung Schreiner/in	• Lehrabschlussprüfung als Schreiner/in	Staatl. gepr. Betriebsmanager/-in und Meisterprüfung und Fachhochschulreife; Zusatzangebot: Betriebswirt/-in (HWK) in Koop. mit der HWK Freiburg
	8. Zweijährige Fachschule für Steingestaltung (nächster Kursbeginn 2014 / 2015)	• Lehrabschlussprüfung als Steinmetz/-in/Steinbildhauer/-in (evtl. Aufnahmetest)	Staatl. gepr. Gestalter/-in Fachrichtung Stein, freiw. Zusatzprog. Meisterprüfung mit Qualifikation wie bei Meisterschule und Fachhochschulreife
	9. Zweijährige Fachschule für Technik/Fachrichtung Bautechnik	• Lehrabschlussprüfung in einem Bauberuf und mind. 2 Jahre Praxis	Staatl. gepr. Bautechniker/-in (Fachhochschulreife) freiwilliges Zusatzprogramm
	10. Einjährige Meisterschule für Schreiner/innen	• Lehrabschlussprüfung als Schreiner/innen	Meister
	11. Einjährige Meisterschule für Zimmerer/Zimmerinnen	• Lehrabschlussprüfung als Zimmerer/Zimmerin	Meister
	12. Einjährige Meisterschule für Steinmetz/-in/Steinbildhauer/-in	• Lehrabschlussprüfung als Steinmetz/-in/Steinbildhauer/-in (evtl. Aufnahmetest)	Meister
	13. Einjährige Meisterschule für Maurer/innen und Betonbauer/innen	• Lehrabschlussprüfung als Maurer/-in	Meister
	14. Zweijährige Berufsfachschule Holztechnik	• qualifizierter Hauptschulabschluss	Fachschulreife (mögliche Anrechnung als 1. Lehrjahr in einem Holzberuf)
	15. Zweijährige Berufsfachschule Bautechnik	• qualifizierter Hauptschulabschluss	Fachschulreife (mögliche Anrechnung als 1. Lehrjahr in einem Bauberuf)
	16. Einjährige Berufsfachschule Farbtechnik und Raumgestaltung	• Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbildenden Schule	kann als 1. Lehrjahr im Ausbildungsberuf Maler/-in und Lackierer/-in angerechnet werden
	17. Einjährige Berufsfachschule Bauzeichner/in	• Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbildenden Schule	kann als 1. Lehrjahr im Ausbildungsberuf Bauzeichner/-in angerechnet werden
	18. Einjährige Berufsfachschule Holztechnik	• Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbildenden Schule • soweit möglich Vorvertrag bei Lehrbetrieb	kann als 1. Lehrjahr in einem Ausbildungsberuf des Berufsfelds Schreiner/-in angerechnet werden
	19. Berufseinstiegsjahr	• Jugendliche bis 18 Jahre mit Hauptschulabschluss, die noch keine Zusage für eine Lehrstelle oder eine weiterführende Schule haben	Berufliche Vorqualifikation
	20. Berufsvorbereitungsjahr/VAB (Vorqualifizierung Arbeit / Beruf)	• Jugendliche bis 18 Jahre • Hauptschulabschluss	Orientierung in Berufsfeldern Bau, Farbe, Holz, Metall Angebot: Hauptschulabschluss mit Englisch

Berufliche Vollzeitschulen der Stadt Freiburg	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
<b>Gertrud-Luckner-Gewerbeschule</b> Außenstelle Berufsoberschule Anmeldung und Beratung Kirchstr. 4 Tel. 07 61 /201-78 73 Fax 07 61/201-78 79	<b>Berufsoberschule – Zweiter Bildungsweg nach abgeschlossener Berufsausbildung</b>		
	7. Berufsaufbauschule (1 Jahr) Mittelstufe der Berufsoberschule	Hauptschulabschluss sowie abgeschlossene Berufsausbildung oder Berufspraxis	Fachschulreife (mittlerer Bildungsabschluss)
	8. Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife Vollzeit (1 Jahr) • mit Fach Technik • mit Fach Gestaltung Teilzeit (2 Jahre) • mit Fach Technik	Mittlerer Bildungsabschluss sowie abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder Berufspraxis	Fachhochschulreife (in allen Bundesländern anerkannt) Hochschulreife nach Eintritt in die Klasse 2 der Berufsoberschule möglich
	8. Technische Oberschule (2 Jahre) Oberstufe der Berufsoberschule	Mittlerer Bildungsabschluss sowie abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens 5-jährige Berufserfahrung	Hochschulreife (Abitur) (in allen Bundesländern anerkannt)

<b>Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule für Metallberufe</b> Friedrichstraße 51 79098 Freiburg Internet: <a href="http://www.rfgs.de">www.rfgs.de</a> E-Mail: <a href="mailto:rfg@freiburger-schulen.bwl.de">rfg@freiburger-schulen.bwl.de</a> <b>Anmeldetermine für Technisches Gymnasium</b> Tel. 07 61/201-79 55 Montag-Freitag 7.45–12.00 Uhr <b>Berufskollegs</b> Tel. 07 61/201-79 47 Montag-Freitag 7.45–12.00 Uhr <b>Berufsfachschule, Berufseinstiegsjahr Metall / Kfz und Berufsvorbereitungsjahr Metall</b> Tel. 07 61/201-79 54 Montag-Donnerstag 7.45–12.00 Uhr 13.00–15.00 Uhr Freitag 7.45–12.00 Uhr Anmeldeschluss für alle Schularten ist der 1. März 2013 <b>Anmeldung für Technikerschulen und Meisterschulen – laufend –</b>	1. Technisches Gymnasium – dreijährig – in den Profilen • Mechatronik • Technik u. Management • Informationstechnik • Gestaltungs- und Medientechnik	• Qualifizierter Realschulabschluss bzw. Fachschulreife oder Versetzung in die Klasse 10 eines Gymnasiums	Allgemeine Hochschulreife
	2. Technisches Gymnasium – sechsjährig – im Profil Technik	• Versetzungszeugnis in die Klasse 8 der Realschule, des Gymnasiums oder der Hauptschule / Werkrealschule (mit Aufnahmeprüfung)	• nach 3 Jahren: mittlere Reife • nach 6 Jahren: allgemeine Hochschulreife
	3. Technisches Berufskolleg I und II Verzahnung mit dualen Ausbildungsberufen • Anlagenbau • Metallbau	• Realschulabschluss oder Fachschulreife oder Versetzung in Klasse 10 eines Gymnasiums	Fachhochschulreife Nach mind. eineinhalbjähriger praktischer Ausbildung Berufsabschluss in dem Beruf
	4. Zweijährige gewerblich-techn. Berufsfachschule Metalltechnik	• Qualifizierter Hauptschulabschluss bzw. • Versetzung in die Klasse 10 einer Realschule / Klasse 9 eines Gymnasiums bzw. • Abschlusszeugnis der Klasse 9 einer Realschule/eines Gymnasiums	Fachschulreife Berechtigung, eine Ausbildung im Berufsfeld Metalltechnik im zweiten Ausbildungsjahr fortzusetzen Aufnahme in die Eingangsklasse eines Technischen Gymnasiums möglich
	5. Einjährige gewerblich-techn. Berufsfachschule Metall: Schwerpunkte Feinwerktechnik und Metallbautechnik Kfz Installationstechnik	• Hauptschulabschluss oder mind. 9 Jahre Unterricht in einer anderen Schule	Anrechnung als 1. Lehrjahr im jeweiligen Beruf möglich
	6. Berufseinstiegsjahr Schwerpunkt Metall und Kfz	• Hauptschulabschluss	Die bestandene Abschlussprüfung ersetzt das Hauptschulabschlusszeugnis bei der Aufnahme in eine Berufsaufbauschule. Der Besuch kann auf eine Ausbildung im gleichen Lernfeld angerechnet werden.
	7. Berufsvorbereitungsjahr mit Schwerpunkt Metalltechnik Vollzeitunterricht für Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag	• Vollzeitunterricht für Jugendliche ohne Hauptschulabschluss • Hauptschulabschluss	Orientierung und Vorbereitung für Einstieg in einen Metallberuf, Hauptschulabschluss
	8. Berufskolleg – dual Kfz	• Realschulabschluss oder Fachhochschulreife oder Versetzung in Klasse 11 eines Gymnasiums • Ausbildungsnachweis in einem maschinenbautechnischen Betrieb	Facharbeiter/-in staatl. geprüfte/r Berufskollegiat/-in Fachrichtung Maschinentechnik oder Kfz-Technik Fachhochschulreife mit Zusatzprüfung
	9. Technikerschule zweijährige Fachschule für Maschinentechnik (Vollzeitunterricht)	• Abschluss in einem metallverarbeitenden Beruf und mindestens 18 Monate Berufspraxis (12 Monate mit Fachhochschulreife)	Staatl. gepr. Techniker/-in (als mittlere Führungskraft) und gleichzeitiger Erwerb der Fachschulreife / mittlere Reife und Fachhochschulreife
	10. Technikerschule zweijährige Fachschule für Gebäudesystemtechnik Beginn: Sept. 2013	• Abschluss in einem Beruf der Metall- oder Elektrotechnik mindestens 18 Monate Berufspraxis	Staatl. gepr. Techniker/-in Fachhochschulreife
10. Meisterschule Einjährige Fachschule für Installations-, Heizungs- und Solartechnik Beginn: 1. Februar 2012	• Abschluss als Gas- und Wasserinstallateur/-in oder Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/-in	Meisterprüfung (Handwerkskammer)	

<b>Walther-Rathenau-Gewerbeschule</b> Friedrichstraße 51 79098 Freiburg Fax 07 61/201-74 43 Internet: <a href="http://www.wara.de">www.wara.de</a> E-Mail: <a href="mailto:wrg@freiburger-schulen.bwl.de">wrg@freiburger-schulen.bwl.de</a> <b>Anmeldetermine zum Schuljahr 2013/2014</b> Anmeldeschluss 1. März 2013 <b>Für Berufsfachschulen:</b> Telefon 07 61/201-79 44 Zimmer 233b Montag-Donnerstag 8.00–11.30 + 13.00–15.00 Uhr Freitag 8.00–11.30 Uhr <b>Für Technikerschulen, Meisterschulen und für Berufskollegs: Chem.-techn. Assistenten und Pharm.-techn. Assistenten</b> Telefon 07 61/201-79 43 Zimmer 233a Montag-Freitag 8.00–12.00 Uhr	1. Einjährige gewerbliche Berufsfachschule – Elektronik	• Hauptschulabschluss bzw. Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht	Berechtigung, eine Ausbildung im Berufsfeld Elektrotechnik im zweiten Ausbildungsjahr fortzusetzen
	2. Zweijährige gewerbliche Berufsfachschule Elektrotechnik	• Hauptschulabschluss oder • Versetzung in Kl. 10 Realschule oder Kl. 9 Gymn. bzw. • Abgangszeugnis der Kl. 9 Realschule oder Kl. 8 Gymnasium	Fachschulreife bzw. Berechtigung, eine Ausbildung im Berufsfeld Elektrotechnik im zweiten Ausbildungsjahr fortzusetzen
	3. Zweijährige Fachschule für Technik – Elektrotechnik Profil Informations- und Automatisierungstechnik; Beginn jährlich im September; auch in Teilzeit (4-jährig, nächster Beginn September 2016)	• Hauptschul- und Berufsschulabschluss bzw. • Gesellen- oder Facharbeiterprüfung • mind. 1,5-jährige Berufspraxis (Teilzeit 9 Monate)	Staatlich geprüfte/r Techniker/-in Fachhochschulreife
	4. Zweijährige Fachschule für Technik, Fachrichtung: Gebäudesystemtechnik (Beginn: Sept. 2014)	• Abschluss in einem Beruf der Metall- oder Elektrotechnik • mindestens 1,5-jährige Berufspraxis	Staatlich geprüfte/r Techniker/-in Fachhochschulreife
	5. Meisterschule für das Elektrotechniker-Handwerk Beginn: jährlich im Februar	• Gesellen- oder Facharbeiterprüfung • 3 Jahre Berufspraxis • Lückenloser Tätigkeitsnachweis	Meisterprüfung (Handwerkskammer)
	6. Zweijähriges Berufskolleg für Pharm.-techn. Assistenten/innen	Mittlerer Bildungsabschluss • Fachschulreife • Realschulabschluss • Werkrealschulabschluss • Versetzung in Klasse 10 eines Gymnasiums	Staatl. geprüfte/r Pharm.-Techn. Assistent/-in im Zusatzprogramm Fachhochschulreife
	7. Zweijähriges Berufskolleg für Chem.-techn. Assistenten/innen		Staatl. geprüfte/r Chem.-techn. Assistent/-in, im Zusatzprogramm Fachhochschulreife
	8. Dreijähriges Berufskolleg Elektronik Schwerpunkt Anlagen- und Gerätetechnik (in Teilzeit)	Mittlerer Bildungsabschluss • Fachschulreife • Realschulabschluss • Werkrealschulabschluss • Versetzung in Klasse 10 eines Gymnasiums • eingetragener Ausbildungsvertrag	Staatl. gepr. Berufskollegiat/-in Fachrichtung Anlagen- und Gerätetechnik im Zusatzprogramm Fachhochschulreife IHK-Abschluss Facharbeiter/-in Elektroniker/-in für Betriebstechnik

<b>Max-Weber-Schule</b> Fehrenbachallee 14 79106 Freiburg Tel. 07 61/201-78 01/02 Fax 07 61/28 38 68 Internet: <a href="http://www.mws.fr.bw.schule.de">www.mws.fr.bw.schule.de</a> E-Mail: <a href="mailto:Max-Weber-Schule@freiburger-schulen.bwl.de">Max-Weber-Schule@freiburger-schulen.bwl.de</a> <b>Hauptanmeldetermin zum neuen Schuljahr 2013/2014:</b> Montag, 18. 2. 2013 13.30–16.30 Uhr Dienstag, 19. 2. 2013 13.30–16.30 Uhr <b>weitere Anmeldungen sind möglich:</b> Montag–Freitag 14.30–15.50 Uhr Anmeldeschluss für alle Schularten ist der 1. März 2013	1. Dreijähriges Wirtschaftsgymnasium Profil: Wirtschaft • mit Wirtschaftsinformatik • mit Global Studies Profil: Internat. Wirtschaft • mit Internat. Abitur (BW)	• Mittlerer Bildungsabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand und • in den Fächern Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache mind. ausreichend und Durchschnitt mind. 3,0	Allgemeine Hochschulreife
	2. Kaufm. Berufskolleg I (einjährig), Profile: • Geschäftsprozesse • Übungsfirma (Ganztagsförderung möglich)	• Mittlerer Bildungsabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand	Fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse in Wirtschaft und Verwaltung sowie vertiefte Allgemeinbildung
	3. Kaufm. Berufskolleg II (einjährig), Profile: • Geschäftsprozesse • Übungsfirma	• Abschluss Berufskolleg I mit einem Durchschnitt von mindestens 3,4 in den Kernfächern	Fachhochschulreife mit Zusatzprogramm: Wirtschaftsassistent/-in
	4. Kaufm. Berufskolleg Wirtschaftsinformatik (zweijährig)	• Mittlerer Bildungsabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand • Mathematiknote mind. 3,0	Fachhochschulreife mit Zusatzprogramm: Wirtschaftsassistent/-in
	5. Kaufm. Berufskolleg Fremdsprachen (zweijährig)	• Mittlerer Bildungsabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand • Englischnote mindestens 3,0	Fachhochschulreife mit Zusatzprogramm: Wirtschaftsassistent/-in
	6. Wirtschaftsschule zweijährige kaufmännische Berufsfachschule mit Übungsfirma mit Sprachprofil	• Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand	Fachschulreife (entspricht der mittleren Reife) mit Vorbereitung auf einen kaufmännischen Beruf oder Verwaltungsberuf
	7. Berufsaufbauschule (einjährig)	• Hauptschulabschluss • Berufsschulabschluss • abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung	Fachschulreife
	8. Fachschule für Wirtschaft Fachrichtung Betriebswirtschaft und Unternehmensmanagement – mit integrierter Fachhochschulreife • Profibereich Controlling • Profibereich Marketing	• Realschulabschluss oder Fachschulreife • abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung • mind. 1 Jahr Berufspraxis	Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/-in / Fachhochschulreife

<b>Gertrud-Luckner-Gewerbeschule</b> Hauptverwaltung u. Direktion Bisslerstraße 17 79114 Freiburg Tel. 07 61/201-78 53 Fax 07 61/201-78 55 Internet: <a href="http://www.glg.fr.bw.schule.de">www.glg.fr.bw.schule.de</a> E-Mail: <a href="mailto:glg@freiburger-schulen.bwl.de">glg@freiburger-schulen.bwl.de</a> <b>Anmeldung für das Schuljahr 2013/2014</b> bis 1. März 2013 Verwaltung: Bisslerstraße 17 (Berufsschulzentrum) Tel. 07 61/201-78 53 Fax 07 61/201-78 55	1. Einjährige Berufsfachschule für Druck- und Medientechnik Schwerpunkt: Druckvorstufe Mediengestaltung für Digital- und Printmedien Schwerpunkt: Druck (Flach- und Hochdrucker)	Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbildenden Schule	Anrechnung in den Schwerpunkten als Drucktechnik und Mediengestalter als 1. Ausbildungsjahr möglich
	2. Sonderberufsfachschule Ernährung und Hauswirtschaft Schwerpunkt: Back- und Süßwarenherstellung Schwerpunkt: Fleischverarbeitung (jeweil. Produktion und Verkauf)	Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbildenden Schule	Anrechnung in den Schwerpunkten Back- und Süßwarenherstellung bzw. -verkauf oder Fleischverarbeitung bzw. Fleischereifachverkäuferin als 1. Ausbildungsjahr möglich
	3. Einjährige Berufsfachschule für Körperpflege (Friseur)	Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbildenden Schule	Anrechnung als 1. Ausbildungsjahr möglich
	4. Zweijähriges Berufskolleg für foto- und medientechnische Assistenten	Mittlerer Bildungsabschluss	Staatl. gepr. foto- und medientechnische Assistent/-in
	5. Dreijähriges Berufskolleg Grafik-Design	Mittlerer Bildungsabschluss	Staatl. gepr. Grafik-Designer/-in Fachhochschulreife
	6. Meisterschule für das produzierende Nahrungshandwerk (Bäcker-, Fleischer-, Konditorenmeister/-in)	Einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung	Bäckermeister/-in, Fleischermeister/-in, Konditorenmeister/-in des Handwerks

Berufliche Vollzeitschulen der Stadt Freiburg	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahme-voraussetzungen	Abschluss
---	--	--------------------------	-----------

<b>Merian-Schule</b> Rheinstr. 3 79104 Freiburg Tel. 0761/201-7781 / -7217 Internet: www.merian-schule.de E-Mail: merian@freiburger-schulen.bwl.de  <b>Anmeldetermine zum Schuljahr 2013/2014</b> Montag-Freitag 9.20-12.00 Uhr Montag - Donnerstag 14.30-15.30 Uhr  <b>Anmeldeschluss</b> 1. März 2013	<b>1. Biotechnologisches Gymnasium</b> (dreijähriges berufliches Gymnasium)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in die Klasse 10/11 eines Gymnasiums</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>2. Ernährungswissenschaftliches Gymnasium</b> (dreijähriges berufliches Gymnasium)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in die Klasse 10/11 eines Gymnasiums</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>3. Sozialwissenschaftliches Gymnasium</b> (dreijähriges berufliches Gymnasium)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in die Klasse 10/11 eines Gymnasiums</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>4. Berufskolleg für Ernährung und Hauswirtschaft I</b> (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in die Klasse 11 eines Gymnasiums</li> </ul>	Fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse zur Vorbereitung auf die Ausbildung in hauswirtschaftlichen und sozialpflegerischen Berufen Voraussetzung für den Besuch des BK II
	<b>5. Berufskolleg für Ernährung und Hauswirtschaft II</b> (zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Besuch des Berufskollegs Ernährung und Hauswirtschaft I</li> <li>Fachschulreife an der 2-jährigen hausw.-soz. päd. Berufsfachschule</li> <li>Ausbildung im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft in Verbindung mit einem mittleren Bildungsabschluss</li> </ul>	Assistent/in in hauswirtschaftlichen Großbetrieben Erwerb der Fachhochschulreife (Zusatzprogramm) Weiterbildung zur hauswirtschaftlichen Betriebsleitung/Technische Lehrerin an hausw.-sozialpäd. Schulen
	<b>6. Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife; hausw./landw./sozialpäd. Richtung</b> (Vollzeitunterricht)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachhochschulreife oder Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in Klasse 10/11 eines Gymnasiums und abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder</li> <li>mehrfachjährige einschlägige Berufstätigkeit</li> </ul>	Fachhochschulreife (bundesweit anerkannt)
	<b>7. Zweijähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife; hausw./landw./sozialpäd. u. kaufm. Richtung</b> (berufsbegleitend, 2 Jahre)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzung in Klasse 10/11 eines Gymnasiums und abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder</li> <li>mehrfachjährige einschlägige Berufsausbildung</li> </ul>	Fachhochschulreife (bundesweit anerkannt)
	<b>8. Zweijährige Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen (Erzieher/-in)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mittlerer Bildungsabschluss und</li> <li>Abschluss Berufskolleg für Praktikantinnen / Praktikanten (kann alternativ durch andere Abschlüsse ersetzt werden)</li> </ul>	Vorbereitung auf die Schul-fremdenprüfung Erzieher / -innen
	<b>9. Zweijähriges Berufskolleg für Biotechnologische Assistenten / Assistentinnen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzungszeugnis in Klasse 10/11 des Gymnasiums oder Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstands</li> </ul>	Staatl. geprüfte/r Biotechnologische/r Assistentin / Assistent Fachhochschulreife mit Zusatzprogramm
	<b>10. Berufskolleg für Praktikantinnen/Praktikanten</b> (einjährig)  Erstes Jahr der Erzieherausbildung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder Realschulabschluss oder</li> <li>Versetzungszeugnis in Klasse 10/11 des Gymnasiums oder Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstands (z. B. Hauptschulabschluss und Berufsausbildung nach dem Modell 9+3)</li> <li>Das bisher notwendige Vorpraktikum entfällt. Bei ausländischen Bildungsnachweisen sind ausreichende deutsche Sprachkenntnisse nachzuweisen</li> </ul>	Zulassung zum Besuch der Fachschule für Sozialpädagogik (2. und 3. Jahr der Erzieherausbildung)
	<b>11. Zweijährige Fachschule für Sozialpädagogik</b> (zweites und drittes Jahr der Erzieherausbildung/ Berufspraktikum)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erfolgreicher Abschluss des Berufskollegs für Praktikantinnen/Praktikanten</li> <li>Die Aufnahme für Abiturienten ist zur Zeit noch nicht konkret geregelt</li> <li>Direkter Einstieg in das 2. und 3. Jahr der Erzieherausbildung ist mögl. / Antrag und Beratung</li> </ul>	Staatl. anerkannte/r Erzieher/in Erwerb der Fachhochschulreife (Zusatzprogramm: bundesweit anerkannt)
	<b>Anmeldung zur Fachschule ist laufend möglich</b>	<b>12. Fachschule für Organisation und Führung mit dem Schwerpunkt Sozialwesen</b> (z. Z. Teilzeitunterricht, vorwiegend abends, berufsbegleitend, zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>einschlag. Berufserfahrung als Fachkraft im soz.-päd. bzw. soz.-pflger. Bereich bzw. als qualifizierte hauswirtschaftl. Fachkraft</li> <li>mind. zweijähr. einschlag. Berufserfahrung</li> </ul>

<b>Edith-Stein-Schule für Agrarwirtschaft, Hauswirtschaft und Sozialpflege</b> Bissierstraße 17 79114 Freiburg Tel. 0761/201-7766/-7420 Fax 0761/36925 Internet: www.hls-freiburg.de E-Mail: ests@freiburger-schulen.bwl.de  <b>Anmeldetermine zum Schuljahr 2013/2014:</b> Montag-Donnerstag 8.00-11.30 Uhr 13.30-15.30 Uhr Freitag 8.00-12.00 Uhr (Zur Anmeldung ist die Kopie des letzten Zeugnisses mitzubringen)  <b>Anmeldeschluss:</b> 1. März 2013 mit Ausnahme der landwirtschaftlichen Berufsschule in Vollzeitform, der Berufsfachschulen zum Erwerb von Zusatzqualifikationen, der Fachschule für Meister/-innen und der Ausbildung zur Fachhauswirtschaftlerin	<b>1. Agrarwissenschaftliches Gymnasium</b> (dreijähriges berufliches Gymnasium)  <b>In Planung: Dreijähriges berufliches Gymnasium Gesundheit und Pflege</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Realschulabschluss oder Fachschulreife oder</li> <li>Werkrealschulabschluss (jeweils 0 in D, M und einer Fremdsprache mind. 3,0) oder</li> <li>Versetzung in die Klasse 10/11 eines Gymnasiums</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>2. Berufsbereich für Sozialwesen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mittlerer Bildungsabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens fünfjährige Berufserfahrung</li> </ul>	Hochschulreife (Abitur, in allen Bundesländern anerkannt)
	<b>3. Einjähriges Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mittlerer Bildungsabschluss</li> </ul>	Fachtheoretische und prakt. Grundkenntnisse zur Vorbereitung auf die Ausbildung in sozialpflegerischen Berufen Anrechnung auf einschlägige Ausbildung möglich
	<b>4. Einjähriges Berufskolleg für Gesundheit und Pflege II</b> mit Übungsfirma	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abschluss des Berufskollegs I</li> </ul>	Fachhochschulreife Staatl. gepr. Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen Hochschulreife über anschl. Besuch der Berufsoberschule mögl.
	<b>5. Duales Berufskolleg Fachrichtung Soziales</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mittlerer Bildungsabschluss und</li> <li>Praktikumsvertrag</li> </ul>	Fachtheoretische und prakt. Grundkenntnisse zur Vorbereitung auf die Ausbildung in sozialpflegerischen Berufen Zugangsberechtigung zum Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife
	<b>6. Zweijährige Berufsfachschule für Hauswirtschaft und Ernährung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>qualifizierter Hauptschulabschluss</li> </ul>	Mittlerer Bildungsabschluss Anrechnung auf einschlägige Ausbildung möglich
	<b>7. Zweijährige Berufsfachschule für Ernährung und Gastronomie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>qualifizierter Hauptschulabschluss</li> </ul>	Mittlerer Bildungsabschluss Anrechnung auf einschlägige Ausbildung möglich
	<b>8. Zweijährige Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>qualifizierter Hauptschulabschluss</li> </ul>	Mittlerer Bildungsabschluss Anrechnung auf einschlägige Ausbildung möglich
	<b>9. Berufseinstiegsjahr</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jugendliche bis 18 Jahre mit Hauptschulabschluss</li> </ul>	Erfüllung der Berufsschulpflicht: Orientierung in den Berufsfeldern Ernährung, Hauswirtschaft, Pflege, Wirtschaft und Verwaltung, Dienstleistungen, Textiltechnik: Erreichen der Qualifikation für die Aufnahme in die zweijährige Berufsfachschule
	<b>10. Landwirtschaftliche Berufsschule in Vollzeitform</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbild. Schule</li> </ul>	1. Ausbildungsjahr Landwirt/in / Winzer/in
	<b>11. Zweijährige Berufsfachschule für Sozialpflege in Teilzeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachweis deutscher Sprachkenntnisse und</li> <li>Praktikumsvertrag</li> </ul>	Berufsabschluss als Alltagsbetreuer/in
	<b>12. Berufsfachschule für Kinderpflege</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss (Deutsch mindestens befriedigend)</li> </ul>	Staatl. anerkannte/r Kinderpfleger/in
	<b>13. Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen Fachbereich Erziehung (Kinderpflege)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss und Erfüllung der Berufsschulpflicht</li> </ul>	Schulische Ausbildung, ergänzt mit Berufspraxis Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung als staatlich anerkannte/r Kinderpfleger/in
	<b>14. Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen Fachbereich Ernährung (Hauswirtschaft)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss und Erfüllung der Berufsschulpflicht</li> </ul>	Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung als Hauswirtschaftler/in
	<b>15. Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen Fachbereich Pflege (Altenpflegehelfer)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss und Erfüllung der Berufsschulpflicht</li> </ul>	Schulische Ausbildung, ergänzt mit Berufspraxis Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung als Altenpflegehelfer/in
	<b>16. Meisterschule für Hauswirtschaft</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abschluss als Hauswirtschaftler/in</li> </ul>	Vorbereitung auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft (Teilbereich städt. Hauswirtsch.)
	<b>17. Fachhauswirtschaftlerin</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abschluss als Hauswirtschaftler/in</li> </ul>	Vorbereitung auf die Abschlussprüfung als Fachhauswirtschaftlerin

Berufliche Vollzeitschulen der Stadt Freiburg	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahme-voraussetzungen	Abschluss
---	--	--------------------------	-----------

<b>Walter-Eucken-Gymnasium und Kaufmännische Schulen I</b> Glümerstraße 4 79102 Freiburg Tel. 07 61 /201-78 12 Fax 07 61 /7004 98 Internet: www.weg-freiburg.de E-Mail: walter-eucken@freiburger-schulen.bwl.de  <b>Anmeldetermine zum Schuljahr 2013/2014 mit Beratung</b> Montag, 4. 2. 2013 Dienstag, 5. 2. 2013 jeweils 14 – 17.30 Uhr	<b>1. Dreijähriges Wirtschaftsgymnasium</b> Profil: Wirtschaft <ul style="list-style-type: none"> <li>mit Wirtschaftsinformatik</li> <li>mit Finanzmanagement</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mittlerer Bildungsabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand und</li> <li>in den Fächern Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache mind. ausreichend und Durchschnitt mind. 3,0</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>2. Sechsjähriges Wirtschaftsgymnasium</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Versetzung nach Klasse 8</li> <li>einer Hauptschule oder</li> <li>einer Realschule oder</li> <li>eines Gymnasiums</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>3. Wirtschaftsschule</b> zweijährige kaufmännische Berufsfachschule (mit Übungsfirma oder Fremdsprache)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand</li> </ul>	Fachschulreife (entspricht der mittleren Reife) mit Vorbereitung auf einen kaufmännischen Beruf oder Verwaltungsberuf
	<b>4. Kaufmännisches Berufskolleg I</b> (mit Übungsfirma oder Geschäftsprozessen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mittlerer Bildungsabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand</li> </ul>	Fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse zur Vorbereitung einer Ausbildung
	<b>5. Kaufmännisches Berufskolleg II</b> (mit Übungsfirma)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abschluss Berufskolleg I mit einem Durchschnitt von mind. 3,4 in den Kernfächern</li> </ul>	Fachhochschulreife mit Zusatzprogramm Wirtschaftsassistent/-in (in Baden-Württemberg anerkannt)
	<b>6. Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife</b> (Schwerpunktfach: Betriebswirtschaftslehre)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mittlerer Bildungsabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung bzw. mehrjährige kaufmännische Berufserfahrung</li> </ul>	Fachhochschulreife (bundesweit anerkannt)

## >> Informationsabende der beruflichen Schulen

In der zweiten Januarhälfte veranstalten die Freiburger beruflichen Schulen Informationsabende über sämtliche Angebote und Ausbildungsgänge. Im einzelnen informieren die Schulen

- alle Eltern und Lehrer von Grundschulern, um die Schulwahl zu erleichtern;
- alle Eltern, Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler der Hauptschulen, Realschulen, Sonderschulen und Gymnasien der Klassen 9 und 10
- über ausgewählte Schularten und deren Abschlüsse
- sowie über die Vorteile qualifizierter Berufsschulabschlüsse für die Berufswahl.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Hier die Veranstaltungstermine:

**Tag der beruflichen Bildung mit Job-Start-Börse Freiburg**  
 • Mi, 30.1.2013, 17.30-20.30 Uhr  
 • Do, 31.1.2013, 8.30-15.30 Uhr  
 Konzerthaus Freiburg

<b>Merian-Schule</b> Rheinstraße 3 79104 Freiburg Telefon 201-7781	<b>Montag,</b> <b>14. 1. 2013</b> <b>19.30 Uhr</b>
<b>Walter-Rathenau-Gewerbeschule</b> Friedrichstraße 51 79098 Freiburg Telefon 201-7944	<b>Montag,</b> <b>14. 1. 2013</b> <b>19.30 Uhr</b>
<b>Gertrud-Luckner-Gewerbeschule</b> Bissierstraße 17 79114 Freiburg Telefon 201-7853 Kirchstraße 4 79110 Freiburg Telefon 201-7873	<b>Dienstag,</b> <b>15. 1. 2013</b> <b>19.30 Uhr</b> <b>Dienstag,</b> <b>19. 2. 2013</b> <b>19.30 Uhr</b>
<b>Edith-Stein-Schule</b> Bissierstraße 17 79114 Freiburg Telefon 201-7766	<b>Dienstag,</b> <b>15. 1. 2013</b> <b>19.30 Uhr</b>
<b>Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule</b> Bissierstraße 17 79114 Freiburg Telefon 201-7387	<b>Dienstag,</b> <b>15. 1. 2013</b> <b>19.30 Uhr</b>
<b>Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule</b> Friedrichstraße 51 79098 Freiburg Telefon 201-7954	<b>Mittwoch,</b> <b>16. 1. 2013</b> <b>19.30 Uhr</b>
<b>Walter-Eucken-Gymnasium und Kaufmännische Schulen I</b> Glümerstr. 4, 79102 Freiburg, Tel. 201-7812	nur für das 3- und 6-jährige WG: <b>Donnerstag, 17. 1. 2013</b> <b>19.30 Uhr</b> für alle Schularten außer WG: <b>Freitag, 18. 1. 2013</b> <b>19.30 Uhr</b>
<b>Max-Weber-Schule</b> Fehrenbachallee 14 79106 Freiburg, Tel. 201-7801	nur für das 3-jährige WG: <b>Montag, 21. 1. 2013</b> <b>19.30 Uhr</b> für alle Schularten außer WG: <b>Dienstag, 22. 1. 2013</b> <b>19.30 Uhr</b>

## >> Schulen in freier Trägerschaft

Berufliche Schulen in freier Trägerschaft	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahme-voraussetzungen	Abschluss
---	--	--------------------------	-----------

<b>Angell-Akademie Freiburg</b> Kronenstr. 2-4, 79100 Freiburg Tel. 0761/70329-114 Fax 0761/70329-146 E-Mail: akademie-info@angell.de Internet: www.angell.de  <b>Infoabende:</b> jeweils 20 Uhr Do, 10.1.2013 (WG/SG 3-jährig) Do, 24.1.2013 (BK I+II, BKF) Di, 5.2.2013 (WG/SG 6-jährig) (Hausführung: jew. 19.30 Uhr)  Tel. 0761/70329-119, Fax -138 E-Mail: akademie@angell.de www.angell-akademie-freiburg.de  <b>Infotage (Angell-Campus):</b> Fr, 14.12.2012 / 18.1.2013 15-17 Uhr	<b>1. Berufliches Gymnasium</b> - WG dreijährig - SG dreijährig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mittlere Reife (Durchschnitt in D, E und M mind. 3,0)</li> <li>Versetzung in Kl. 10 (G8)</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
	<b>2. Berufliches Gymnasium</b> - WG sechsjährig - SG sechsjährig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Versetzung in Kl. 8 Gymn.</li> <li>Versetzung in Kl. 8 Realschule mit mind. 2x „gut“ und 1x „befriedigend“ in D, E und M; alternativ mit Aufnahmeprüf.</li> <li>für Hauptschüler mit Aufnahmeprüfung</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
	<b>3. Kaufmännisches BK I+II</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mittlere Reife</li> <li>Versetzung in Kl. 10 (G8)</li> </ul>	Fachhochschulreife, staatl. gepr. Wirtschaftsassistent/in
	<b>4. Kaufmännisches BK Fremdsprachen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mittlere Reife</li> <li>Englisch-Note mind. 3,0</li> </ul>	Fachhochschulreife, staatl. gepr. Wirtschaftsassistent/in
	<b>5. Kaufm. BK für Abiturienten (BKA) (einjährig)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abitur</li> </ul>	Wirtschaftsassistent/in staatlich geprüft
	<b>6. Assistent im Tourismusmanagement</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>BKA oder BK II mit mind. 2,5 + abgeschl. Berufsausbildung</li> </ul>	Assistent/in im Tourismusmanagement, staatlich anerkannt
	<b>7. Assistent im Eventmanagement</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>siehe 6.)</li> </ul>	Assistent/in im Eventmanagement, staatlich anerkannt
	<b>8. Assistent im Hotelmanagement</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>siehe 6.)</li> </ul>	Assistent/in im Hotelmanagement, staatlich anerkannt

<b>Berufskolleg im Kolping-Kolleg</b> Hildastr. 39, 79102 Freiburg Tel. 0761/706735; Fax 72059 www.berufskolleg-freiburg.de E-Mail: info@berufskolleg-freiburg.de <b>Informationsabend:</b> Sa, 26. 1. 2013 10 Uhr	<b>Einjähriges BK zum Erwerb der Fachhochschulreife</b> (Vollzeitunterricht) Fachrichtungen: 1. hauswirtschaftlich-landwirtschaftlich-sozialpädagogisch 2. kaufmännisch 3. gewerblich-technisch	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss und</li> <li>abgeschlossene zweijährige Berufsausbildung oder</li> <li>mind. fünfjährige Berufstätigkeit oder</li> <li>Duales Berufskolleg Soziales</li> </ul>	Fachhochschulreife (bundesweit anerkannt)
--	--	--	---

<b>St.-Ursula-Schulen</b> Hildastr. 41, 79102 Freiburg Tel. 0761/8885003-0, Fax -24 www.st-ursula-schulen.de info@st-ursula-schulen.de <b>Informationsabend:</b> Do, 24. 1. 2013 19 Uhr	<b>1. Berufliches Gymnasium</b> ernährungswissenschaftl. Richtung (dreijährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Versetzung in Klasse 10 eines Gymnasiums</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
	<b>2. Berufliches Gymnasium</b> sozialwissenschaftliche Richtung (dreijährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Realschulabschluss oder</li> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Versetzung in Klasse 10 eines Gymnasiums</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife

<b>Internationaler Bund (IB) Carlo-Schmid-Bund</b> Straßburger Str. 3a 79110 Freiburg Tel. 0761/888582 Fax 0761/8967148 Internet: www.carlo-schmid-schule.de E-Mail: css-freiburg@internationaler-bund.de  <b>Informationsabend:</b> Mi, 27. 2. 2013 Mi, 12. 6. 2013 Mi, 10. 7. 2013 jeweils 18 Uhr	<b>1. Kaufm. BK Fremdsprachen</b> (zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Vers. in Klasse 10 (G8) plus mind. 3,0 in E</li> </ul>	Fachhochschulreife; Zusatzprüfung Wirtschaftsassistent/in
	<b>2. Duales Berufskolleg Soziales</b> (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>wie 1. plus Praktikumsvertrag in Sozialeinrichtung</li> </ul>	Grundkenntn. für Ausbildung Voraussetzung für BK FH
	<b>3. Kaufm. Berufsfachschule Wirtschaft</b> (zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>qual. HS- oder BEJ-Abschluss</li> <li>Vers. in Kl. 10 (RS) / 9 (Gymn.)</li> </ul>	Fachschulreife, Vorbereitung auf kaufm. oder Verwaltungsberuf
	<b>4. Berufsfachschule Metalltechnik</b> (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss oder mind. 9 Jahre Unterricht</li> </ul>	Anrechnung als 1. Lehrjahr im Berufslehre Metall möglich
	<b>5. Berufseinstiegsjahr (BEJ)</b> Einzelhandel (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hauptschulabschluss</li> </ul>	Grundkenntnisse zur Vorbereitung einer Ausbildung; Voraussetz. für Berufsfachschule
	<b>6. Vorbereitung in Arbeit und Beruf (VAB)</b> (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>nur Förder- oder Hauptschüler ohne Schulabschluss</li> <li>9 Schulbesuchsjahre</li> </ul>	VAB-Abschluss, Zusatzprüfung für den Hauptschulabschluss möglich
	<b>7. Gewerbliche Sonderberufsfachschule (SBFS)</b> (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Förder- oder Hauptschüler ohne Schulabschluss mit besonderem Förderbedarf</li> </ul>	Berufsschulpflicht kann erfüllt werden
	<b>8. Sonderberufsw. für Garten- und Landschaftsbau</b> (Teilzeit)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausbildungsvertrag mit einem Betrieb</li> </ul>	Abgeschl. Ausbildung als Fachwerker nach 3 Lehrjahren

<b>Akademie für Kommunikation Freiburg</b> Kaiser-Joseph-Str. 168 79098 Freiburg Tel. 0761/1564803-0, Fax -99 www.akademie-bw.de freiburg@akademie-bw.de <b>Informationsabend:</b> Di, 22. 1. 2013 18.30 Uhr	<b>1. Berufskolleg für Grafik-Design</b> (dreijährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>mittlerer Bildungsabschluss und</li> <li>Aufnahmeprüfung bestanden</li> </ul>	Staatl. gepr. Grafik-Designer/in und Fachhochschulreife
	<b>2. Berufskolleg für Technische Dokumentation</b> (zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>mittlerer Bildungsabschluss</li> </ul>	Staatl. gepr. Technischer Kommunikationsassistent/in und Fachhochschulreife
	<b>3. Berufskolleg für Produkt-Design</b> (zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> <li>mittlerer Bildungsabschluss</li> </ul>	Staatl. gepr. Technischer Assistent/in für Produkt-Design und Fachhochschulreife

<b>Freie Christliche Schule Freiburg</b> Wirthstr. 30, 79110 Freiburg Tel. 0761/70777-11 www.fcs-freiburg.de E-Mail: info@fcs-freiburg.de <b>Informationsabend:</b> Do, 17. 1. 2013 19.30 Uhr	<b>Technisches Gymnasium (staatl. genehmigt)</b> Fachrichtung Gestaltungs- und Medientechnik	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mittlere Reife (RS oder WRS) mit Durchschnitt mind. 3,0 in E, D und M oder</li> <li>Fachschulreife oder</li> <li>Versetzung in Kl. 10 Gymn.</li> </ul>	Allgemeine Hochschulreife
---	---	---	---------------------------